

Landarzt Heidekraut

Autor(en): **J.H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **58 (1932)**

Heft 41

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-465459>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Vaterländisches Schlacht(platten)lied 1932

Haarus, noch raucht der alte Zorn, noch flammt die alte Treue!
Wir brauchen keinen Fleischimport und keine fremden Säue.
Haarus!

Goldm
BIERE und
wollschurwand
und brömmel

Landarzt Heidekraut fährt in einer scharfen Kurve das Auto des Ortsvorstehers an.

Der Landarzt: «O, entschuldiget Sie, aber i has prässant, i mues nämli zu ner e Entbindig!»

Der Ortsvorsteher: «Alles schön und rächt, aber wie wär's, wenn Sie au e chlie a die danke wöred, wo s cho uf der Wält sind?» J.H.

Aus einem Reisebericht.

«Ich ass zu Beginn der Luftreise zwei Schinkenbrötchen. Doch diese fühlten sich im Flugzeug nicht wohl und stiegen daher bald wieder aus.»

Karpfi

In der Strassenbahn.

«Mach der Dame Platz, Bubi.»

«So viel Platz hab ich aber nid, Mamma!»